



Presse-Information
ABB FIA Formula E Championship
22. Juni 2019

BMW i Andretti Motorsport verpasst beim Swiss E-Prix in Bern die Punkteränge.

- **António Félix da Costa und Alexander Sims beenden das letzte Europa-Rennen der Saison in Bern auf den Plätzen zwölf und 14.**
- **BMW i Andretti Motorsport Fahrer leiden unter schwierigem Qualifying.**
- **Félix da Costa: „Von unseren Startplätzen war es im Rennen schwer, noch weit nach vorn zu kommen“.**

Bern. BMW i Andretti Motorsport konnte zum Ende der Europa-Saison der ABB FIA Formula E Championship in Bern (SUI) nicht an die zuletzt starken Leistungen beim Heimspiel in Berlin (GER) anknüpfen. Beim Swiss E-Prix belegten António Félix da Costa (POR) und Alexander Sims (GBR) die Plätze zwölf und 14.

Nach einem schwierigen Qualifying war Sims von Startplatz 17 ins Rennen gegangen, Félix da Costa von Position 20. Im Verlauf des Rennens, das in Folge eines Startunfalls zunächst abgebrochen und danach neu gestartet worden war, arbeiteten sich beide BMW i Andretti Motorsport Fahrer nach vorn. Auf dem engen Kurs, auf dem das Überholen sehr schwierig ist, war der Weg in die Punkteränge jedoch letztlich zu weit. Der Sieg ging an Jean Éric Vergne (FRA, Techeetah).

Reaktionen auf den Swiss E-Prix:

Roger Griffiths (Teamchef BMW i Andretti Motorsport):

„Wir hatten von diesem Rennen mehr erwartet. Leider hatten wir im ersten Training kleinere technische Probleme, die wir zwar beheben konnten, die uns aber wertvolle Zeit gekostet haben. Unser Set-up für diese Strecke war nicht perfekt, als wir ins Qualifying gingen. Das hat man dann leider an unseren Startpositionen ablesen können. Auf so einem engen Kurs von weit hinten noch in die Top-10 zu kommen, ist extrem schwierig. Unsere Fahrer haben im Rennen einen guten Job gemacht, sind dafür aber nicht mit Punkten belohnt worden.“





António Félix da Costa (#28 BMW iFE.18, Qualifying-Ergebnis: 20. Platz, Rennergebnis: 12. Platz, FANBOOST-Voting: 2. Platz, Punkte: 82):

„Null Punkte – das war kein guter Tag für uns. Leider hat er schon mit einem enttäuschenden Qualifying begonnen. Es gibt Gründe dafür, dass uns dort die Pace gefehlt hat. Die müssen wir aber noch genau analysieren. Von unseren Startplätzen war es dann im Rennen schwer, noch weit nach vorn zu kommen. Natürlich wirft mich das Ergebnis in der Fahrerwertung zurück. Nun gilt es, die Saison in New York mit möglichst positiven Ergebnissen zu beenden.“

Alexander Sims (#27 BMW iFE.18, Qualifying-Ergebnis: 17. Platz, Rennergebnis: 14. Platz, FANBOOST-Voting: 17. Platz, Punkte: 24):

„Unsere Pace war im Rennen wesentlich besser als im Qualifying. Wir müssen verstehen, warum wir unser Potenzial im Zeittraining nicht umsetzen konnten. Das ist natürlich sehr schade. Im Rennen wurde ich dann auch noch von einem Gegner getroffen und habe dadurch Positionen verloren. Wer weiß, vielleicht wären ohne diesen Zwischenfall sogar noch Punkte möglich gewesen.“

Die BMW i Fahrzeugflotte:

BMW i ist als „Official Vehicle Partner“ seit der ersten Stunde in der ABB FIA Formula E Championship dabei und stellt auch in Saison 5 die Safety-Car-Flotte. An der Spitze stehen zwei Safety Cars: das speziell für den Renneinsatz modifizierte BMW i8 Roadster Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km)* sowie das weiterhin eingesetzte BMW i8 Coupé Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,8 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,0 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 42 g/km)*. Außerdem gehören der BMW i3s (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km)* als „Race Director Car“ und der BMW 530e (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,2-2,1 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6-13,3 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 49-47 g/km)* in seiner Funktion als „Medical Car“ zur BMW i Fahrzeugflotte für die ABB FIA Formula E Championship.

Pressekontakt.



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Matthias Schepke
Pressesprecher BMW i Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung. Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.
Stand 06.12.2018

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



Julius Bär



harman/kardon
by HARMAN



Motorsport

